

Bildunterschriften

Bild



Dateiname

Triflex_Testbaustelle
EasyTherm_01.jpg

Bildunterschrift

Auf einer Baustelle im westfälischen Minden kamen im Zuge einer roten Flächenmarkierung eines Radweges ein System der Firma Triflex zum Einsatz, bestehend aus der bewährten Triflex Line Kaltplastik in Verbindung mit der Produktinnovation Triflex Line EasyTherm.

Foto: Triflex



Triflex_Testbaustelle
EasyTherm_02.jpg

Im ersten Schritt reinigten die Mitarbeiter der Schomaker GmbH und Co. KG aus Emsdetten sorgfältig den Untergrund. Für die Verarbeitung muss dieser tragfähig, trocken sowie fett- und ölfrei sein.

Foto: Triflex



Triflex_Testbaustelle
EasyTherm_03.jpg

Danach wurde der zu markierende Bereich sorgfältig mit Klebeband abgeklebt. Die schnelle Aushärtung ist nur ein Vorteil des innovativen Markierungssystems und sorgt für kurze Sperrzeiten des Verkehrs.

Foto: Triflex

Bildunterschriften



Triflex_Testbaustelle
EasyTherm_04.jpg

Die Triflex Line Kaltplastik mit einem groben eingemischten Griffmittels sorgt für ausreichend Griffigkeit auch bei widrigen Witterungsbedingungen. Die Harzkomponente kann direkt zusammen mit der Härterkomponente im Gebinde eingemischt werden.

Foto: Triflex



Triflex_Testbaustelle
EasyTherm_05.jpg

Einfache und sichere Verarbeitung: Das Produkt wird direkt aus dem Eimer auf den zu markierenden Bereich gegossen.

Foto: Triflex



Triflex_Testbaustelle
EasyTherm_06.jpg

Mithilfe einer Glättkelle wurde das Produkt anschließend gleichmäßig über das eingemischte Griffmittels abgezogen und verteilt.

Foto: Triflex



Triflex_Testbaustelle
EasyTherm_07.jpg

Als zweite Komponente des Markierungssystems kommt ein Radfahrer-Piktogramm aus der neuen Produktreihe EasyTherm zum Einsatz. Die Verarbeitung erfolgt schnell, einfach und sicher ohne zusätzliche Technik.

Foto: Triflex

Bildunterschriften



Triflex_Testbaustelle
EasyTherm_08.jpg

Das vorgefertigte Radfahrer-Piktogramm wird auf die Straße gelegt und mit einem Gasbrenner aus einem Abstand von 10 bis 30 cm gleichmäßig bei einer Temperatur von 200 bis 220 Grad Celsius erhitzt. Nach kürzester Zeit ist die Markierung vollständig mit dem Untergrund verschmolzen und anschließend ausgehärtet.

Foto: Triflex



Triflex_Testbaustelle
EasyTherm_09.jpg

Für eine höhere Retroreflektion und zur zusätzlichen Rutschhemmung wird ein Gemisch aus Glasperlen und Griffigkeitsmitteln nachgestreut.

Foto: Triflex



Triflex_Testbaustelle
EasyTherm_10.jpg

Das Ergebnis ist ein sicherer Radweg mit einer langlebigen und hervorragend sichtbaren Oberfläche.

Foto: Triflex



Triflex_Testbaustelle
EasyTherm_11.jpg

Triflex-Produktmanager Lukas Henke sagt zur neuen Triflex Line EasyTherm: „Mit der Triflex Line EasyTherm ist uns eine Produktinnovation gelungen, die sich durch ihren einzigartigen Weißheitsgrad auszeichnet und dadurch einen wichtigen Beitrag zur Sicherheit der Radfahrer leistet.“

Foto: Triflex